

Mein Sportverein



VFL DERMBACH

1899 E.V.

...bewegt und verbindet!



125
2024

Seite	Bericht
2	Einladung
3	Grußwort 1. Vorsitzender
4	Vereinskasse
5	SEPA Mitgliedsbeiträge Ansprachpartner
6 – 7	Rückblick JHV 2023
8	Maiwanderung
9 – 11	Spiel- und Sportfest
12 – 13	Ehrenamt, Ehrensache
14 – 15	Funktionsträger, Ehrungen
16 – 17	Badminton
18 – 19	Frauengymnastik
20 – 21	Senioren sport für Frau & Mann
22	Jahrestour Mountainbiker
23	Ü50 Aktuell
24 – 25	Mädchen- Frauenfußball
26	Kinderturnen
27	Jugendleitung
28	Rhönradturnen
29 – 31	Tanzgruppen
32 – 37	Tischtennis
38	Bestellung Poloshirts
39	Vereinstermine
40	Hinweis zum Jubiläumsabend



Einladung zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 27.03.2024 – 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Dermbach

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Totengedenken
 3. Geschäftsbericht
 4. Berichte bzw. Ergänzungen der bereits veröffentlichten Berichte:
 - a) Abteilungsleiter/in
 - b) Jugendleiter
 - c) Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 5. Bericht der 1. Schatzmeisterin
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Entlastung des Vorstandes
 8. Neuwahlen:
 - a) Wahlleiter/in
 - b) Wahlausschuss:
Wahlhelfer/in
Protokollführer/in
- Geschäftsführender Vorstand**
1. Vorsitzende/r
 2. Vorsitzende/r
- 1. Geschäftsführer/in**
- 1. Schatzmeister/in**
- Jugendleiter/in**
- Erweiterter Vorstand**
- Abteilungsleiter/in**
- a) Badminton
 - b) Frauengymnastik
 - c) Fußball/ Mädchenfußball
 - d) Kinderturnen
 - e) Rhönrad
 - f) Jedermannsport/ Seniorengruppe
 - g) Tanzen
 - h) Tischtennis
 - i) Referent/in für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
- Prüfer/in, Wart/in, Abordnungen, Ausschüsse**
- a) Kassenprüfer/in
 - b) Fahnenträger/in
 - c) 1. Begleiter/in
 - d) 2. Begleiter/in
 - e) Jugendausschuss
9. Anregungen und Wünsche
 10. Schlusswort

Die Ehrungen werden am Jubiläumsabend
am 20.04.2024 vorgenommen.



Liebe Vereinsmitglieder,

mit dem Leitmotiv „Sport bewegt und verbindet Generationen“ startet der VfL in das Jahr seines 125-jährigen Bestehens. Als äußeres Zeichen wurden dazu Polo-Shirts mit entsprechendem Logo für die Vereinsmitglieder angeschafft. Von Kindesbeinen an, bis ins hohe Alter hinein, bieten wir im VfL eine aktive Tätigkeit bei Training und Wettkampf. Auch der gesellige Teil kommt in unserem Verein durch zahlreiche Veranstaltungsangebote nicht zu kurz. Steigende Mitgliederzahlen bestätigen die Ausrichtung unseres Vereins.

Erstmals fand im Juni das Spiel- und Sportfest in und um die MZH statt. Als Ersatz für das langjährige Sport- u. Waldfest geplant, erwies es sich viel mehr als das. Bei schönem Wetter und toller Beteiligung wurde es zu einem besonderen Event im Vereinsjahr. Auch die Maiwanderung und eine vom Vereinsjugendausschuss organisierte Nachtwanderung für Kinder und Jugendliche fanden großen Anklang. Gleich mit vier Abteilungen beteiligten wir uns am Projekttag der Grundschule Herdorf, wobei den Kindern Einblick in die Sportarten Mädchenfußball, Rhönrad, Tanzen und Tischtennis gewährt wurde.

Äußerst gelungen waren zudem die Mehrtagesausflüge der Gymnastikfrauen, sowie der Ski- und Mountainbikegruppe, welche auch 2024 wieder im Terminkalender stehen. Die Tischtennisspieler besuchten ihre Freunde vom TTC Bad Krozingen im Breisgau und erwarten sie in diesem Jahr zum Gegenbesuch in Dermbach.

Bei den alljährlich stattfindenden Ortsvereineveranstaltungen „Weihnachtstreiben“, sowie der beiden Karnevalsitzungen konnten wir uns im vergangenen Jahr personell und kreativ mit einbringen. Im aktuellen Jahr obliegt dem VfL bei Durchführung dieser Events dann die organisatorische Verantwortung. Diese hatten wir bereits im vergangenen Jahr beim Fronleichnamfrühschoppen in der MZH. Unsere Fahnenabordnung repräsentierte den VfL bei der Fronleichnamprozession, sowie anlässlich der Gedenkfeier am Volkstrauertag am Ehrenmal.

Auf sportlichem Sektor traten die Tischtennisspieler(innen) und Rhönradturnerinnen mal wieder weit über die Heimatgrenzen hinaus als Werbeträger für unseren Verein und Ort äußerst erfolgreich auf. Die TT-Senioren Ü50 erreichten bei den Mannschaftsmeisterschaften des Verbandes Rheinland/Rheinhausen, sowie bei den folgenden Südwestdeutschen Mannschaftsmeisterschaften ausgezeichnete Platzierungen. Auch die 3. Herrenmannschaft überzeugte auf Verbandsebene bei den Pokalfinalspielen. Die Rhönradturnerinnen glänzten mit tollen Ergebnissen bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften, sowie beim Deutschland-Cup. Für ihre Erfolge wurden die Sportlerinnen und Sportler beider Abteilungen durch die Stadt Herdorf, sowie die Verbandsgemeinde Daaden-Herdorf ausgezeichnet.

Die einzelnen Abteilungen unseres Vereins sind in puncto personeller Führung, sowie auch mit vorhandenen Trainern und Übungsleitern weiterhin recht gut aufgestellt. Dabei stoßen wir aktuell fast überall in personeller Stärke der Trainingsgruppen, sowie auch bei den vorhandenen räumlichen Kapazitätsmöglichkeiten, an die Grenze.

Während die TT-Abteilung im vergangenen Jahr ihr 75-jähriges Bestehen hatte und die Frauengymnastikgruppe in diesem Jahr 60 Jahre alt wird, ist die Fußballabteilung in unserem Verein nun nur noch Geschichte.

Nachdem bereits vor gut 20 Jahren der Spielbetrieb bei den Herren und Alten Herren eingestellt werden mußte, zerbrach im Sommer die Mädchenspielgemeinschaft mit dem FC Freier Grund und der DJK Herdorf. Dadurch erfolgte die Abmeldung der Abteilung beim Fußballverband Rheinland, welche zum 31.12.23 bestätigt wurde. Eine lange und überaus erfolgreiche Epoche findet damit nach der Ski- und Faustballabteilung nun auch bei den

Fußballern und Fußballerinnen ihr Ende. Alle drei genannten Abteilungen haben in unserer Vereinsgeschichte so manche positiven Schlagzeilen geschrieben.

Aber wie sagte einst ein bekannter Fußballtrainer passend dazu: „Lebbe geht weiter“.

Unser Jubiläumsjahr wirft bereits seit einiger Zeit seine Schatten voraus. Es steht bekanntlich das 125-jährige Vereinsbestehen an, welches wir mit einem Jubiläumsabend am 20. April in der MZH in einem überschaubarem Rahmen feiern werden. Das ganze Jahr über finden zudem zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten im Rahmen des Jubiläums statt. Langeweile bleibt also auch in Zukunft ein Fremdwort in unserem Verein.

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Funktionären und ehrenamtlichen Helfern, die den VfL in den vergangenen Monaten durch die Übernahme von Arbeiten und Aufgaben unterstützt haben. Sie sorgen mit ihrem wertvollen Einsatz dafür, dass unser Verein unter dem Motto „Sport bewegt und verbindet Generationen“ weiterhin seine Angebote für Jedermann aufrecht erhalten kann.

Blau-weiße Grüße

Christof Stinner,
1. Vorsitzender
Herdorf im Januar 2024



Vereinskasse

Gewinn- und Verlustrechnung per 31.12.20223

Ilonka Schneider
 1. Schatzmeisterin
 Dorfweise 34 • 57562 Herdorf
 Tel.: 0160 97365181
 Mail: s1@vfl-dermbach.de

EINNAHMEN	2023	AUSGABEN	2023
A. Ideeller Bereich		A. Ideeller Bereich	
Beiträge	19.170,00 €	Verbandsabgaben / Versicherungen	3.916,43 €
Spenden	1.989,40 €	Vergütungen	9.900,00 €
Zuschüsse	4.025,19 €	Geschäftsbedarf	144,00 €
Textura Schaukasten	-	Geschenke, Jubiläen und Ehrungen	180,00 €
Sonstige Einnahmen	1.200,00 €	Homepage / DFB-Programme	483,47 €
		Druck JHV-Hefte	401,62 €
		sonstige Ausgaben	64,70 €
B. Zweckbetrieb Sport		B. Zweckbetrieb Sport	
Startgelder, Teilnahmegebühren	-	Ausrüstungsbedarf / Anschaffungen	7.175,93 €
Sonstige Einnahmen	-	Pokale, Urkunden, Medaillen	26,98 €
		Startgelder, Spielerpässe	894,00 €
		Fahrtkosten	786,80 €
		sonstige Ausgaben	45,00 €
C. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		C. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	
Verkauf Spesen / Getränke	1.248,00 €	Wareneinkauf für Veranstaltungen	612,14 €
Teilnehmergebühren Kinder- u. Jugendfreizeit	-	Kosten Kinder- u. Jugendfreizeit	-
Teilnehmergebühren Feuerwerk der Turnkunst	-	Kosten Feuerwerk der Turnkunst (Bus Jan.20)	-
Teilnehmergebühren Tagesausflug	-	Kosten Tagesausflug	-
Anteil Einnahmen Karneval GbR	957,12 €	sonstige Ausgaben	1.069,77 €
Sonstige Einnahmen	-		
D. Vermögensverwaltung		D. Vermögensverwaltung	
Mieteinnahmen Sportplatz	50,00 €	Bankgebühren und Zinsen	6,20 €
Zinsen	21,88 €	Gebäudeversicherung	-
Sonstige Einnahmen	-		
Summe	28.661,59 €	Summe	25.707,04 €
Einnahmen 2023	28.661,59 €		
Ausgaben 2023	25.707,04 €		
Gewinn 2023	2.954,55 €		
Kontostand am 31.12.2022		Kontostand am 31.12.2023	
Girokonto 3001526	7.237,31 €	Girokonto 3001526	9.964,98 €
Girokonto 50057538	-	Girokonto 50057538	-
Sparkonto	25.004,09 €	Sparkonto	25.024,84 €
Sparkonto Frelzelt	1.347,10 €	Sparkonto Frelzelt	1.553,23 €
Summe	33.588,50 €	Summe	36.543,05 €

Darüber hinaus hält der VfL Dermbach 1/3 Anteil an der Weihnachtstreiben GbR.

Dermbach 20.01.2024, Ilonka Schneider

Liebe Mitglieder,

aus rechtlichen Gründen informieren wir Euch auch dieses Jahr wieder, dass wir die fälligen Beiträge mit dem europäischen Zahlungsverkehrssystem „SEPA“ (Single Euro Payments Area) per SEPA-Lastschrift einziehen. Den Mitgliedsbeitrag ziehen wir an folgenden Terminen ein:

Bei vierteljährlicher Zahlung am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines Jahres.

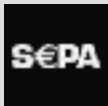
Bei halbjährlicher Zahlweise am 15.01. und 15.07. eines Jahres

und bei jährlichem Einzug am 15.04. eines Jahres.

Falls diese Tage auf ein Wochenende bzw. einen Feiertag fallen sollten, wird der Beitrag an dem darauffolgenden Bankarbeitstag abgebucht. Die Beitragshöhe ergibt sich altersabhängig aus der jeweils gültigen Beitragsordnung.

Die aktuellen Beiträge sind wie folgt:

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	4,00€
Erwachsene	6,00€
Familienbeitrag	12,00€



Mit der Bitte um Beachtung – VfL Dermbach 1899 e.V. – Der Vorstand



Ilonka Schneider

Ilonka ist zuständig für alle Belange des Kassenwesens und der Buchhaltung im Geschäftsführenden Vorstand.

Hier die Kontaktdaten:

Ilonka Schneider
Schatzmeisterin
Dorfweise 34 • 57562 Herdorf
Tel.: 0160 97365181
Mail: s1@vfl-dermbach.de



Evelyn Deichsel

Evelyn begleitet das Amt der Geschäftsführerin. Sie regelt den Schriftverkehr, verantwortet das Mitgliederwesen und ist für das Versicherungswesen (bisher Sozialwart) zuständig.

Hier die Kontaktdaten:

Evelyn Deichsel
Geschäftsführerin
Auf der Hassel 21 • 57562 Herdorf
Tel.: 0160 7521125
Mail: e-deichsel@web.de



Armin Pietz

Armin ist seit Jahren 2. Vorsitzender und vertritt im Bedarfsfall den 1. Vorsitzenden. Seit 2022 ist er Ansprechpartner für die neu ins Leben gerufene Aktivitätengruppe Ü50.

Hier die Kontaktdaten:

Armin Pietz
2. Vorsitzender
Dorfweise 16, 57562 Herdorf
Tel.: 02744 6890
Mail: ap.lp@t-online.de

VfL auf einem guten Weg



Die Vorstandsriege v.l.: Christof Stinner, Ilonka Schneider, Evelyn Deichsel, Max Eickhoff, Armin Pietz

Zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des VfL Dermbach 1899 e.V. konnte der 1. Vorsitzende Christof Stinner 35 der insgesamt 361 Vereinsmitglieder begrüßen. Bereits im Vorfeld der Versammlung wurden alle Vereinsmitglieder mit dem jährlich erscheinenden Vereinsheft, erstellt von Johannes Schmidt, über alle Aktivitäten im zurückliegenden Jahr sowie über weitere Termine und Planungen für das laufende Sportjahr informiert. Nach dem Totengedenken wurden die einzelnen Tagesordnungspunkte zügig abgearbeitet.

Trotz der widrigen Umstände der letzten Jahre, ist die Mitgliederzahl absolut stabil geblieben.

Schatzmeisterin Ilonka Schneider legte den Kassenbericht vor, der für das Geschäftsjahr 2022 mit einem Plus abschließen konnte. Insgesamt kann der Verein auf eine solide Kassenlage zurückblicken. So war es für die Kassenprüfer ein Leichtes, der Schatzmeisterin ein dickes Lob auszusprechen und Marina Löb stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, der von der Versammlung auch einstimmig angenommen wurde. Neben dem turnusmäßig ausscheidenden Kassenprüfer Sven Flender, wurde Elena Simon als zweite Kassenprüferin gewählt.

Die Geschäftsführerin, Evelyn Deichsel, informierte in einer Zusammenfassung über die Aktivitäten im zurückliegenden Geschäftsjahr. Nach der mehr oder weniger beendeten CORONA Pandemie,

haben alle Abteilungen wieder richtig Fahrt aufgenommen.

Die Tischtennisabteilung ging mit 3 Herren-, 2 Jugend-, und 1 Senioren-Mannschaften an den Start. Mit dem TTC Bad Krozingen, der im Juli in Herdorf zu Gast war, wurden Freundschaftsspiele ausgetragen und einige gemütliche Stunden verbracht. 2023 steht ein Gegenbesuch an.

Die Rhönrad-Turnerinnen haben, nach einer langen Pause durch nicht vorhandene Trainingsmöglichkeiten, wieder erfolgreich an mehreren Wettkämpfen teilgenommen.

Fünf Tanzgruppen, in unterschiedlichen Altersstufen, stellen mittlerweile die größte Abteilung im Verein dar und konnten in der Karnevalssession ihr hohes tänzerisches Niveau, bei zahlreichen Veranstaltungen, zeigen.

Einen regelrechten Boom hat es in der Gruppe Eltern-/Kindturnen gegeben. Hier tummeln sich am Trainingstag bis zu 30 Kinder mit Elternteil in der Dermbacher Mehrzweckhalle.

Die Abteilung Frauengymnastik hat neben dem wöchentlichen Training auch wieder eine mehrtägige Busfahrt zur Floriade-Expo nach Holland unternommen und die Ski- und Bike-Gruppe startete die 26. Jahrestour zu einem eindrucksvollen Raderlebnis ins Ruhrgebiet.

Mit Gymnastik und Nordic-Walking halten sich die gemischte Trainingsgruppe der Ü 40 Frauen und Männer fit.



Neu etabliert wurde die Gruppe Ü 50, welche unter der Federführung von Armin Pietz, in losen Abständen gemeinsame Unternehmungen anbietet. Hierzu sind auch passive Vereinsmitglieder gerne gesehen.

Neuwahlen standen in 2023 lediglich beim zum geschäftsführenden Vorstand gehörenden Jugendleiter an, welcher im letzten Jahr bei den regulären Wahlen aus Altersgründen noch nicht gewählt werden konnte. Max Eickhoff, der bereits aktiv in der Vereins-Jugendarbeit tätig war, wurde einstimmig gewählt.

Insgesamt 13 Vereinsmitgliedern konnte der 1. Vorsitzende Christof Stinner Urkunden und Nadeln überreichen und danke sagen für die Treue und sportliche Betätigung im VfL.



Von den zu Ehrenden waren anwesend, v.l.n.r.: Christof Stinner - Verena Schmidt, Theresa Lieberich, Elena Simon, Jacqueline Heiligenpahl, Heiko Trapp, Marita Kretzer, Sascha Schmidt, Wilma Schmidt.

Wegen der schlechten Platzverhältnisse auf dem Sportplatz Roland und der schlechten Resonanz in 2022, kann und wird dort kein Sportfest mehr stattfinden. Alternativ dazu wird erstmals um und in der Mehrzweckhalle Dermbach am 18.06.2023 ein Spiel- und Sportfest ausgetragen. Für alle Sportlerinnen und Sportler welche das Sportabzeichen erwerben wollen, besteht weiterhin diese Möglichkeit. Hierzu werden in den einzelnen Abteilungen rechtzeitig Termine für Training und Abnahme angeboten.

Zum Schluss, der gerade einmal eine Stunde dauernden Jahreshauptversammlung, informierte Christof Stinner in großen Zügen über das 2024 zu feiernde 125 jährige Vereinsjubiläum. Als Termin wurde der 20.4.2024 bekanntgegeben an dem in der Mehrzweckhalle die offizielle Feier stattfindet. Weitere Veranstaltungen dazu werden im dann laufenden Sportjahr folgen.

Abschließend bedankte sich der 1. Vorsitzende bei allen Mitgliedern des erweiterten Vorstandes, allen Helfern und den Vereinsmitgliedern für ihr Engagement und die Treue zum VfL Dermbach.



*Es war einmal ein Sportplatz!
Nachdem der Platz nicht mehr regelmäßig bespielt wird, sorgt die Natur für ein lebendiges Refugium an Wildpflanzen und Insekten. Gut so!
Ein Ärgernis dagegen sind die Personen, welche auf dem Platz, mit welchen Fahrzeugen auch immer, tiefe Spuren hinterlassen. Leider läßt sich nicht kontrollieren, wer für diese Sachbeschädigung herangezogen werden kann.*

Bezüglich Gerätehaus wird gegenwärtig geprüft, inwieweit dieses als Lageraum für zusätzliches Material für den Heimatverein genutzt werden kann.

Schöner Rundgang mit Abschluss im Stüffjen



Der Vereinsvorsitzende Christof Stinner und die Wanderführerin Brigitte Schmidt zeigten sich zufrieden über die Teilnehmerzahl bei der traditionellen Maiwanderung.

Erster Anlaufpunkt war die Hans Straßer Hütte, ehemals Skihütte des VfL welche mittlerweile als Jagdhütte im Besitz der Haubergsgenossenschaft Dermbach ist. Hier konnten die erfolgten Umbaumaßnahmen in Augenschein genommen werden. Die Wanderung führte weiter in Richtung Struthütten, Kunstertal, vorbei am Dermbacher Weiher und wieder zurück zur Mehrzweckhalle wo im „Stüffjen“ Kuchen, Kaffee und Kaltgetränke auf die Wandergruppe warteten.

Hier gesellten sich noch weitere Vereinsmitglieder dazu. In lockerer Runde wurde über weitere Vereinsaktivitäten gesprochen und ein gemütlicher Nachmittag verbracht.



Auf unserer Internetseite berichten wir regelmäßig über alle Vereinsaktivitäten in Wort und Bild.

Wer informiert sein will, besucht regelmäßig die VfL Seite:

www.vfl-dermbach.de

Der Zweck heiligt die Mittel – gelungener Neustart bei der Mehrzweckhalle

Wie viele andere Vereine auch, hatte der VfL im Jahr 2022 damit zu kämpfen, nach Corona die Mitglieder und Dorfbewohner zum Besuch der traditionellen Veranstaltung und zur Teilnahme an den sportlichen Aktivitäten zu motivieren. Hinzu kam, dass der Sportplatz Roland, bedingt dadurch, dass dort kein Fußball mehr gespielt wird, mittlerweile in einem so schlechten Zustand ist, dass die Durchführung der Leichtathletikdisziplinen überhaupt nicht mehr möglich ist. So reifte der Entschluss, das Ganze zu einem Spiel- und Sportfest näher in den Ort zu bringen und was bietet sich da besser an, als der Platz um und in der Mehrzweckhalle. Das der angrenzende Spielplatz – übrigens im Topzustand – ebenfalls mit integriert werden konnte, rundete die Wahl ab.

Bereits kurz nach Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden Christof Stinner füllten sich bei sommerlichen Temperaturen die Sitzplätze und die Kinder eroberten die tolle Hüpfburg. Auf dem Spielplatz ging es feucht zu, denn neben einem Octopus-Wasserspiel sorgte eine Wassertransport-Staffel für Spaß und Abkühlung. Natürlich wurden auch die anderen Spielgeräte sofort in Beschlag genommen. Damit nicht genug, in der Mehrzweckhalle war ein Hindernisparcours aufgebaut, der mit Begeisterung von den zahlreichen Kindern genutzt wurde. Dazu bot sich weiterhin die Möglichkeit, Tischtennisspielen zu probieren. In einer Schminckecke wurden die Kinder und auch manch ein Erwachsener ganz nach individuellem Wunsch geschminkt. Elternteil und Kind wurden gemeinsam aktiv in eine Turnstunde mitgenommen, um Beweglichkeit und Geschick zu üben. Natürlich durfte auch eine Tanzvorführung nicht fehlen. Die Minitanzgruppe verdiente sich einen großen Applaus der zahlreichen Zuschauer. Das Küchenteam hatte alle Hände voll zu tun den Hunger zu stillen, der selbstgebackene Kuchen, aus den Reihen der Tanzgruppen, und die kühlen Getränke sorgten auch hier für rundum zufriedene Gesichter. Wer hat das beste Auge – ein durchsichtiger Eimer mit Tischtennisbällen lud zum Ratespiel ein. Christa Flender war die Gewinnerin und erhielt einen Preis. Mit 141

Fotos: Johannes Schmidt

Bällen war sie ganz nah an der tatsächlichen Gesamtzahl 146. Christof Stinner bedankte sich bei allen Kindern und Erwachsenen und ganz besonders auch bei dem Helferteam, welches dieses Spiel- und Sportfest organisiert und im Rückblick zum Erfolg geführt hat.

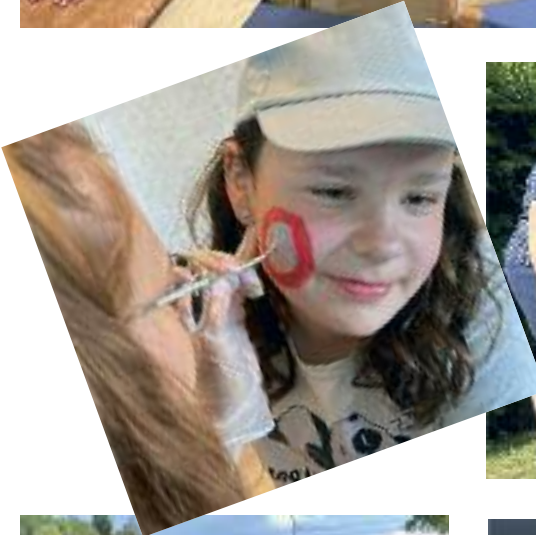
Natürlich bietet der VfL Dermbach allen seinen Sportlerinnen und Sportlern die Möglichkeit an, das Deutsche Sportabzeichen zu erwerben. In Absprache mit der DJK Herdorf haben wir die Gelegenheit, Dienstag und Freitag jeweils ab 18:00 Uhr auf der Ludwig-Wolker Sportanlage zu trainieren und die Abnahme vorzunehmen.

Leider war das Interesse am Sportabzeichen in 2023 sehr gering, so dass am Ende lediglich zwei Erwachsene das Sportabzeichen errungen haben. Hier muss, im Interesse des Sports, in 2024 mehr Aktivität gezeigt werden.



Bildimpressionen vom Spiel- und Sportfest 2023





Fotos: Johannes Schmidt

Die VfL Fahnenabordnung – konstant seit über drei Jahrzehnten

Fahnen und Flaggen haben immer schon eine wichtige Rolle bei bedeutsamen Ereignissen in der Geschichte der Menschheit gespielt; sie haben patriotische Leidenschaft geweckt, die Freude bei Festlichkeiten und Feiern verstärkt oder bei einem Traueranlass ernste, feierliche Würde zum Ausdruck gebracht. Das hat sich auch in der modernen Zeit nicht verändert.

Dieser Leitgedanke hat auch die Gründungsväter unseres Vereins dazu bewogen, im Jahre 1903 eine Fahne herstellen zu lassen.



Einweihung der neuen Fahne zum 110-jährigen Jubiläum

Warum bedarf dies einer besonderen Erwähnung? Ganz einfach, die im Text genannten Personen begleiten nunmehr schon seit 31 Jahren die Funktion der Fahnenabordnung mit Herzblut.



Anlässlich des 110-jährigen Vereinsjubiläum entschloss sich der Verein, eine neue Fahne anzuschaffen und die alte Fahne professionell in eine Schutzhülle einschweißen zu lassen.

Ausschlaggebend für die Neuanschaffung waren nicht zuletzt die sorgenvollen Blicke des Fahnenträgers Peter Schneider und seiner beiden Begleiterinnen Sigrid Schmidt und Brigitte Schmidt, denn der Zustand der Fahne war sehr schlecht.

So begleitet nun die neue Fahne im modernen Design alle anstehenden Anlässe, wie Volkstrauertag, Fronleichnam, Beerdigung von Vereinsmitgliedern oder zahlreiche Festveranstaltungen, so wie es schon immer war.



Gedenkfeier zum Volkstrauertag beim Ehrenmal in Dermbach

Fotos: Johannes Schmidt

Ein Jubiläumsjahr ist auch immer wieder eine willkommene Gelegenheit, Rückschau auf die Vereinsgeschichte zu halten.

Eine ausführliche Chronik wurde zum 100-jährigen Jubiläum seinerzeit von Armin Pietz erstellt und kann auch heute noch jederzeit auf unserer Internetseite www.vfl-dermbach.de in Wort und Bild angesehen werden.

Somit verzichten wir auch darauf, diese neu aufzulegen, zumals seit vielen Jahren nicht nur unser Internetauftritt für aktuelle Informationen sorgt, sondern auch zu der jährlich stattfindenden Jahreshauptversammlung ein Jahreshft mit Rückblick auf das Sportjahr herausgegeben wird.

Dennoch gibt es einen tabellarischen Rückblick auf die letzten 30 Jahre, wer in dieser Zeit als gewählte Person welche Funktion im Verein begleitet hat. Dabei stellt man wieder einmal fest, welch einen Personalbedarf an Funktionsträgern ein Mehrsportverein wie der VfL hat. Dabei sind die einzelnen Abteilungsleiter, Übungsleiter und weitere Helfer noch nicht berücksichtigt.



Johannes Schmidt

Seit 60 Jahren als Übungsleiter aktiv. 1964 begann Johannes als frischgeklärter Ski-Übungsleiter mit der Skigymnastik. 1971 übernahm er zusätzlich die Abteilungsleitung Ski und führte diese bis zur Einstellung. Aus der ursprünglichen Skigymnastik wurde das Angebot erweitert mit Gymnastik für Jedermann, Nordic Walking, Radfahren. Die Öffentlichkeitsarbeit übernahm er zusätzlich von 1978–1992 und ist in dieser Funktion seit 2010 bis heute wieder tätig.

Mit Blick auf die Zahlenkombination in der Überschrift stechen diese Personen besonders hervor, welche sich seit Jahrzehnten ununterbrochen bis heute, in gewählter Position im und für den Verein engagieren.



Christof Stinner

1977 trat Christof als 2. Geschäftsführer in die Reihe der Funktionsträger ein und mußte kurz darauf kommissarisch als 1. Geschäftsführer bis 1978 fungieren. In diesem Jahr übernahm er dann die Tischtennisabteilung welche er bis zum heutigen Tage führt.

Zusätzlich stellte er sich in den schwierigen Zeiten im VfL, zunächst am 28.8.2012 bis zur JHV 2014 zum 2. Vorsitzenden zur Verfügung.

2014 wurde er dann zum 1. Vorsitzenden gewählt. Auch diese elementare Vereinsposition füllt er im 125. Jubiläumsjahr mit Engagement voll aus.



Inge Fischer

Mit Herzblut und voller Elan trainiert Inge nunmehr seit 1986, bis zum heutigen Tag, die Sportlerinnen der Abteilung Frauengymnastik.



Armin Pietz

1987 bis 1990 übernahm Armin die Aufgabe als Jugendleiter. 1998 wurde er zunächst zum 2. Vorsitzenden gewählt und übernahm von 2000 bis zur JHV 2004 den 1. Vereinsvorsitz.

Vom 28.08.2012 bis zur JHV 2014 übernahm er, in der für den Verein existenziellen Situation erneut den 1. Vorsitz.

Seit der JHV 2014 bis zum heutigen Tag begleitet er das Amt des 2. Vorsitzenden und leitet seit 2022 in dieser Funktion auch die Gruppe Ü50.



Laurence Pietz

Auf der Jahreshauptversammlung 1996 wurde Laurence zur neuen Abteilungsleiterin als Nachfolgerin von Margrit Scholz gewählt und führt dieses Amt auch im Jubiläumsjahr seit nunmehr 28 Jahren.

Rückblick auf 30 Jahre Funktionsträger im VfL

	1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	1. Geschäftsführer	2. Geschäftsführer	1.Schatzmeister	2.Schatzmeister	Sozialwart
1994	Helmut Schneider	Hans Rödder	Ursula Schneider	Brigitte Schmidt	Christel Heftrich	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
1996	Helmut Schneider	Hans Rödder	Ursula Schneider	Brigitte Schmidt	Christel Heftrich	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
1998	Hans Rödder	Armin Pietz	Nicole Krüger	Brigitte Schmidt	Kerstin Pietz	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
2000	Armin Pietz	Dirk Eickhoff	Brigitte Schmidt	Rosi Kersten	Kerstin Pietz	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
2001	Armin Pietz	Andreas Schmidt	Brigitte Schmidt	Rosi Kersten	Ursula Kraus	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
2002	Armin Pietz	Andreas Schmidt	Brigitte Schmidt	Rosi Kersten	Ursula Kraus	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
2004	A.G. Becker-Führ	Andreas Schmidt	Brigitte Schmidt	Rosi Kersten	Erik Schlosser	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
2005	Rosi Kersten	Sascha Schmidt	Brigitte Schmidt	Rosi Kersten	Rosi Kersten	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
2006	Rosi Kersten	Sascha Schmidt	Brigitte Schmidt	Christian Reuter	A.G. Becker-Führ	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
2008	Rosi Kersten	Christian Reuter	Brigitte Schmidt	Sascha Schmidt	A.G. Becker-Führ	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
2010	Rosi Kersten	Christian Reuter	Brigitte Schmidt	Sascha Schmidt	Ilonka Schneider	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
2012	vakant	Christian Reuter*	Stefan Bender	vakant	Ilonka Schneider	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
** 2012-14	Armin Pietz	Christof Stinner	vakant	vakant	Ilonka Schneider	Sigrid Schmidt	Hans-Peter Schmidt
2014	Christof Stinner	Armin Pietz	vakant	<i>Satzungsänderung,</i>	Ilonka Schneider	<i>Satzungsänderung,</i>	Hans-Peter Schmidt
2016	Christof Stinner	Armin Pietz	Gerlinde Belz	<i>Position entfällt</i>	Ilonka Schneider	<i>Position entfällt</i>	Hans-Peter Schmidt
2018	Christof Stinner	Armin Pietz	Gerlinde Belz	Ilonka Schneider	Ilonka Schneider	Hans-Peter Schmidt	Hans-Peter Schmidt
2020	Christof Stinner	Armin Pietz	vakant	Ilonka Schneider	Ilonka Schneider	Hans-Peter Schmidt	Hans-Peter Schmidt
2022	Christof Stinner	Armin Pietz	Evelyn Deichsel	Ilonka Schneider	Ilonka Schneider	<i>Position entfällt</i>	<i>Position entfällt</i>
2024	Christof Stinner	Armin Pietz	Evelyn Deichsel	Ilonka Schneider	Ilonka Schneider	<i>lt. Beschluss JHV</i>	<i>lt. Beschluss JHV</i>

*befristete Vereinsführung

** bei der außerordentlichen JHV in 2012 bis zur JHV 2014 gewählt

	Jugendleiter	Badminton	Frauengymnastik	Fußball	Kindersport	Rhönradturnen	Ski/Rad/Senioren
1994	Berthold Schneider	Günter Heftrich	G. Fries /M. Scholz	Andreas Schmidt	Susanne Müller	Christa Flender	Johannes Schmidt
1996	Dirk Eickhoff	Günter Heftrich	Laurence Pietz	Andreas Schmidt	Susanne Müller	Christa Flender	Johannes Schmidt
1998	Dirk Eickhoff	Raphael Stricker	Laurence Pietz	Andreas Schmidt	Susanne Müller	Christa Flender	Johannes Schmidt
2000	Dirk Eickhoff	Raphael Stricker	Laurence Pietz	Andreas Schmidt	Iris Ermert	Christa Flender	Johannes Schmidt
2001	Dirk Eickhoff	Raphael Stricker	Laurence Pietz	vakant	Iris Ermert	Christa Flender	Johannes Schmidt
2002	Ilonka Schneider	Raphael Stricker	Laurence Pietz	Andreas Schmidt	Iris Ermert	Christa Flender	Johannes Schmidt
2004	Sonja Decker	Raphael Stricker	Laurence Pietz	Andreas Schmidt	Iris Ermert	Christa Flender	Johannes Schmidt
2005	Janine Simon	Raphael Stricker	Laurence Pietz	Andreas Schmidt	Iris Ermert	Christa Flender	Johannes Schmidt
2006	Janine Simon	Raphael Stricker	Laurence Pietz	Andreas Schmidt	Iris Ermert	Christa Flender	Johannes Schmidt
2008	Stefan Bender	Christopher Heftrich	Laurence Pietz	vakant	Julia Waldrich	Christa Flender	Johannes Schmidt
2010	Stefan Bender	Christopher Heftrich	Laurence Pietz	Raphael Stricker	vakant	Christa Flender	Johannes Schmidt
2012	Miriam Stricker	Günter Heftrich	Laurence Pietz	Raphael Stricker	vakant	Christa Flender	Johannes Schmidt
2014	Miriam Stricker	Günter Heftrich	Laurence Pietz	Raphael Stricker	Svenja Stahl	Christa Flender	Johannes Schmidt
2016	Raphael Stricker (Kom)	Günter Heftrich	Laurence Pietz	Raphael Stricker	Denise Lindlein	Stefan Flender	Johannes Schmidt
2017	Evelyn Deichsel	Günter Heftrich	Laurence Pietz	Raphael Stricker	Denise Lindlein	Stefan Flender	Johannes Schmidt
2018	Evelyn Deichsel	Günter Heftrich	Laurence Pietz	Raphael Stricker	Denise Lindlein	Stefan Flender	Johannes Schmidt
2020	Evelyn Deichsel	Günter Heftrich	Laurence Pietz	Raphael Stricker (MF)	Denise Lindlein	Stefan Flender	Johannes Schmidt
2022	Max Eickhoff	Jessica Golling	Laurence Pietz	vakant	Denise Lindlein	Stefan Flender	Johannes Schmidt
2023	Max Eickhoff	Jessica Golling	Laurence Pietz	<i>Abteilung</i>	Denise Lindlein	Stefan Flender	Johannes Schmidt
2024	vakant	Jessica Golling	Laurence Pietz	<i>abgemeldet</i>	Denise Lindlein	Johannes Schmidt	Johannes Schmidt

	Tanzen	Tischtennis	Öffentlichkeitsarbeit	Fahnenabordnung 1993 - 2024	Anmerkung Abteilung Tanzen:
1994	Birgit Gudelius	Christof Stinner	Florian Schmidt	Peter Schneider -	<i>Die Tanzabteilung besteht aus fünf verschiedenen Altersgruppen mit folgenden Bezugspersonen: Ilonka Schneider; Iris Flender; Yvonne Drost; Theresa Lieberich (Alef)</i>
1996	Rebecca Scholz	Christof Stinner	Florian Schmidt	Brigitte Schmidt -	
1998	Rebecca Scholz	Christof Stinner	Florian Schmidt	Sigrid Schmidt	
2000	Nicole Krüger	Christof Stinner	Florian Schmidt		Abteilung Ski/Nordic Wiking/ MTB/Senioren: <i>Die ursprüngliche Skiabteilung wurde aufgelöst. Unter Federführung von Johannes Schmidt gibt es ein breites Angebot an Freizeitsport.</i>
2001	Nicole Krüger	Christof Stinner	Florian Schmidt		
2002	Nicole Eickhoff	Christof Stinner	Florian Schmidt		
2004	Sabine Sachtleben	Christof Stinner	Florian Schmidt		
2005	Sabine Sachtleben	Christof Stinner	Florian Schmidt		
2006	Sabine Sachtleben	Christof Stinner	Florian Schmidt		
2008	Steffi Patt	Christof Stinner	A.G. Becker-Führ		
2010	Steffi Dornhöfer	Christof Stinner	Johannes Schmidt		
2012	Steffi Dornhöfer	Christof Stinner	Johannes Schmidt		
2014	von 2014 - 2022	Christof Stinner	Johannes Schmidt		
2016	s. Anmerkung	Christof Stinner	Johannes Schmidt		
2018		Christof Stinner	Johannes Schmidt		
2020		Christof Stinner	Johannes Schmidt		
2022	Theresa Lieberich	Christof Stinner	Johannes Schmidt		Neue Gruppe Ü50 <i>In seiner Funktion als 2. Vorsitzender leitet Armin Pietz seit 2022 die neu gebildete Gruppe.</i>
2024	Theresa Lieberich	Christof Stinner	Johannes Schmidt		

Aufgeführte Personen 2024 vor den Neuwahlen!

Die Vereinsvorsitzenden seit der Vereinsgründung:

1899-1907	Wilhelm Utsch
1907-1908	Max Schwerber
1908-1926	Arnold Lück
1926-1934	Albert Schupp
1934-1947	Vinzenz Lück
1947-1948	Arnold Stinner
1948-1950	Franz Gerhardus
1950-1954	Martin Schmidt
1954-1967	Karl Nauroth
1967-1968	Paul Schneider
1968-1971	Franz Voss
1971-1977	Otto Dormann
1977-1993	Hans Straßer
1993-1996	Helmut Schneider
1996-2000	Hans Rödder
2000-2004	Armin Pietz
2004-2006	Anton Georg Becker-Führ
2006-2010	Rosemarie Kersten
2010-2011	Anton Georg Becker-Führ
2012	vakant
28.8. 2012- 2014	Armin Pietz
2014-2024	Christof Stinner

Lebende Ehrenmitglieder mit Jahr der Ernennung – Stand 2023

Schmidt, Johannes	13.03.1992	Schmidt, Hans-Georg	23.03.2016
Rödder, Hans	22.05.1999	Müller, Matthias	13.03.2017
Schmidt, Erwin	15.03.2002	Rödder, Peter	13.03.2017
Schmidt, Sigrid	14.03.2003	Stricker, Gerhard	12.03.2018
Seifner, Gisela	14.03.2003	Schmidt, Andreas	30.03.2019
Stinner, Christof	14.03.2003	Buchen, Berthold	30.03.2019
Braun, Karl-Heinz	17.03.2006	Drost, Hans	30.03.2019
Schupp, Alfred	17.03.2006	Flade, Bernd	18.03.2020
Rödder, Joachim	09.03.2007	Stahl, Manfred	08.03.2020
Schmidt, Brigitte	09.03.2007	Fischer, Inge	24.03.2021
Schupp, Gerhard	14.03.2008	Heftrich, Günter	24.03.2021
Schupp, Wolfgang	30.04.2009	Lück, Peter	24.03.2021
Strasser, Margret	30.04.2009	Puncochar, Jörg	24.03.2021
Schneider, Gerold	19.03.2010	Schlosser, Elsbeth	24.03.2021
Flender, Christa	23.03.2011	Jung, Andreas	22.03.2023
Jung, Gundolf	23.03.2011		
Schmidt, Agnes	23.03.2011		
Schmidt, Norbert	23.03.2011		
Strasser, Johannes	14.03.2012		
Schneider, Helmut	22.03.2014		
Schmidt, Wilma	22.03.2014		
Schütz, Karl-Franz	22.03.2014		
Schmidt, Martina	11.03.2015		
Heftrich, Christel	23.03.2016		

Die Ehrung der nachstehend aufgeführten Personen erfolgt anlässlich unserer Jubiläumsveranstaltung am 20. April 2024 in der Mehrzweckhalle Dermbach

15 Jahre ununterbrochene Aktivität

(Sportlerehrennadel in Bronze)

Jessica Golling

25 Jahre Mitglied

(Silberne Vereinsnadel mit Kranz)

Heike Alef

Klaus-Dieter Scholz

Simone Weigelt

40 Jahre Mitglied

(Goldene Vereinsnadel mit Kranz)

Bruno Köhler

Karin Köhler

Stefan Nies

Jan van der Zwaag

Roswitha Schmidt

50 Jahre Mitgliedschaft und Ernennung zum Ehrenmitglied

Elke Breuer

Norbert Eisel

Christoph Meyer

Rüdiger Müller

Peter Schneider

Sonderehrungen 60 Jahre Mitglied

Christel Heftrich

Helmut Schneider

75 Jahre Mitglied

Hans Rödder

Herzlichen Dank für die Treue zum VfL Dermbach und die aktive Beteiligung am Vereinsleben.

Sport und Geselligkeit sorgen für gute Stimmung



2. v. l. Abteilungsleiterin Jessica Golling

Das Jahr 2023 verlief aus Sicht der Abteilung Badminton sehr zufriedenstellend. Neben unserem regelmäßigen Trainingstermin trafen wir uns am 4. Februar zu einer gemütlichen, ca. 6 km langen Wanderung von Struthütten durch den Wald nach Neunkirchen. Nach getaner „Arbeit“ folgte im Restaurant Athen dann das Vergnügen in Form eines leckeren Essens und schmackhafter Kaltgetränke. Außerdem veranstalteten wir am 4. November eine kleine Vereinsfeier im privaten Umfeld, bei der es neben Gegrilltem auch eine Menge Spaß, Musik und Tanz gab.



Derzeit sind wir nach einigen Neuzugängen ca. 20 aktive Mitglieder und können die in der Halle vorhandenen Kapazitäten häufig gänzlich ausnutzen.

Wir trainieren jeden Mittwoch ab 20:00 Uhr in der Großturnhalle Herdorf. (Treffpunkt: 19:50 Uhr vor der Halle.) Bei Interesse, schaut gerne vorbei!





Fotos beim Training: Johannes Schmidt

Fitnessstraining für junggebliebene Seniorinnen



Seit nunmehr 60 Jahren bietet der VfL Frauengymnastik an. Die Lehrerin Vanname war seinerzeit die Initiatorin. Zu unserer Gymnastikabteilung gehören gegenwärtig 17 Seniorinnen. Im vergangenen Jahr konnten wir Elke Kowalske zum 70. Geburtstag gratulieren.

Unsere Übungsleiterin Inge Fischer gestaltet diese Gymnastikstunden seit nunmehr 38 Jahren so abwechslungsreich wie möglich: mit Musik werden spezielle Übungen für den Rücken und die Wirbelsäule gemacht, sowie für den Muskelaufbau. Es folgen Dehn- und Entspannungsübungen.

Aus gesundheitlichen Gründen musste Inge im vergangenen Jahr einige Wochen pausieren. Ihre Vertretung übernahm Agnes Schmidt, die uns in dieser Zeit sehr motiviert trainiert hat. Herzlichen Dank dafür!

Neben unseren regelmäßigen Gymnastikstunden treffen wir uns zu geselligen Anlässen und führen im Sommer auch kleine Wanderungen am Trainingsabend durch. Auch eine alljährige viertägige Ausflugsfahrt gehört dazu, die von Brigitte Schmidt hervorragend vorbereitet wird. Im vergangenen Jahr fand unsere 25. Mehrtagestour statt. Ziel war der Norden Deutschlands: Schleswig-Holstein, die

Schlei-Region und Hamburg. Einen ausführlichen Bericht dazu hatte Johannes Schmidt im Juli 2023 für die Presse verfasst. An dieser Stelle bedanke ich mich nochmal herzlich bei Johannes für diese Arbeit, die er immer professionell erledigt. Im Namen aller Mitfahrerinnen bedanke ich mich auch bei Brigitte Schmidt und Agnes Zollitsch für die perfekte Organisation dieser Fahrten.

Für 2024 ist die nächste Fahrt in Planung. Sie wird uns vom 26. bis 29.08. ins Vogtland führen.

**Training in der Mehrzweckhalle
Dermbach:
dienstags von 20:15 bis 21:45 Uhr**

Wir laden gerne weitere interessierte Frauen ein, einmal bei uns dienstags vorbeizuschauen, um in der Praxis zu sehen, wie unser Training abläuft



Wer rastet der rostet – vorbeugen tut gut!



Ein Teil der Trainingsgruppe mit neuem Vereins-Polo-Shirt



Zugegeben – dieser Spruch in der Überschrift mag für junge Menschen aus der Zeit gefallen zu sein. Spätestens aber dann, wenn es an einigen Stellen zwickt und zwackt, kommt manch einem der Gedanke „du hättest auch mal früher was machen müssen um fit zu bleiben“. Dafür gibt es ein gutes Rezept, denn es ist nie zu spät.

Auf den vorhergehenden Seiten berichtet die Frauen-Gymnastikabteilung von ihren Aktivitäten.

Seit 1998 bieten wir nunmehr schon für junggebliebene Seniorinnen und Senioren ab 40 Jahren die Möglichkeit zur sportli-

chen Betätigung in gemischter Gruppe an. 12 Aktive bilden gegenwärtig eine konstante Trainingsgruppe, welche im Ganzjahresbetrieb Gymnastik und Nordic Walking betreibt.

Von Oktober bis März findet das Training von 19:00 – 20:00 Uhr in der Dermbacher Mehrzweckhalle statt. Der Schwerpunkt in der Trainingsgestaltung liegt weiterhin in der Erhaltung oder Verbesserung der Beweglichkeit, der Rückenstärkung und der allgemeinen Fitness. Agnes und Johannes sorgen bei flotter Musik für abwechslungsreiche Bewegungstherapie. Mit Frühjahrsanfang beginnen wir dann wieder montags mit den Nordic Walking Touren. Um dem unterschiedlichen Lei-

stungsanspruch und den zeitlichen Möglichkeiten gerecht zu werden, laufen wir in drei Gruppen.

Während sich die erste Gruppe um Joachim Rödder montags um 13:30 Uhr beim Sportplatz zum Nordic Walking trifft – Strecke ca. 7 – 8 km, startet die Gruppe mit Agnes Schmidt um 15:30 Uhr Ecke Gartentraße/St. Barbarastraße zu einer ca. 5 km Runde.

Die dritte Gruppe mit Johannes trifft sich dann ebenfalls montags um 19:00 Uhr beim Sportplatz – oder bei vorheriger Festlegung an einem anderen Treffpunkt – um dann die 8–10 km Runde anzugehen.





Da einige der Aktiven auch über e-Bikes verfügen, ist es bei vorheriger Absprache auch möglich, statt Nordic-Walking, montags zu einer Fahrradtour zu starten. Wer noch nicht dabei ist und Lust an diesem sportlichen Angebot hat, ist jederzeit herzlich willkommen.

Die eingerichtete WhatsApp-Montagsgruppe macht es möglich, kurzfristig Terminänderungen auszutauschen oder sich für den Trainingstag abzumelden.



Mit Spaß an der Bewegung sorgen Agnes und Johannes für Schwung in der Trainingstunde

Jahrestour der Mountainbiker führte ins Frankenland



Alles hat gepasst, Wetter, Gegend, Radwege, Essen, Getränke – Kompliment an Organisator Karl, im Bild links außen

Zur 27. Fahrradtour traf sich in diesem Jahr eine 12-köpfige Gruppe für ein langes Wochenende in Forchheim, wo unser Vereinsmitglied Karl Schütz, wohnhaft bei Erlangen, die Tour organisiert hatte. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen ging es am Freitagmittag auf die erste Radrunde, welche über 40 km durch den Aischgrund führte. In diesem bekannten Teichgebiet, auch Karpfenland genannt, gibt es mehr als siebentausend Teiche welche bewirtschaftet werden und wo dann ab September leckerer Karpfen auf der Speisekarte steht. Durch Wald und Flur führte der Radweg immer wieder durch diese reizvolle Seenlandschaft, vorbei an gepflegten Ortschaften mit schöner fränkischer Fachwerkkonstruktion. Auffallend bereits am ersten Tag, auch die vielen gemütlichen Bierkeller bzw. Biergärten. Natürlich mußte auch hier die eine oder andere Kostprobe erfolgen.

Am nächsten Tag ging es auf die 3-Täler-Tour von Forchheim über Gräfenberg durch die Fränkische Schweiz, weitestgehend auf dem MTB-Weg FO 12, bei dem auf einer Strecke von ca. 70 km immerhin 740 Höhenmeter zu bewältigen waren, was allerdings für die mit E-Bikes ausgestattete Gruppe kein Problem darstellte. Abwechselnd führte die Strecke über Wirtschafts- und Waldwege oder auch über wenig befahrene Ortsstraßen. Mittagstrast wurde im Biergarten der Klosterbrauerei Weißenhohe eingelegt. Erstaunt



war man darüber, dass in dieser Region auch sehr viel Hopfen angebaut wird, aber im Laufe des Tages wurde es klar, Bier gilt auch im Frankenland als Lebensmittel.

Betrachtet man den Kellerwald in Forchheim, so ist der Hopfenanbau selbstredend. Mit 23 Bierkellern auf einer Fläche von rund 20.000 m² kann der Forchheimer Kellerwald zu Recht als größter Biergarten der Welt bezeichnet werden. Würziges Bier, deftiger Schweinsbraten oder Schäume laden an jeder Ecke zum Verweilen ein.

Wie üblich, blieb am Sonntag das Fahrrad in der Garage und man begab sich auf einen Stadtrundgang. Als eine der ältesten Städte Frankens hat sich Forchheim mit seinen vielen Fachwerkhäusern und der Festungsanlage ein historisches Erscheinungsbild vom Mittelalter bis zum Barock bewahrt. Wer in den kopfsteinge-



pflasterten Gassen wandelt, kann die mehr als 1200 Jahre alte Geschichte der Stadt hautnah erleben. Ab dem 16. Jahrhundert wurde Forchheim zu einer starken Festungsstadt ausgebaut. Vier Bastionen erinnern heute noch an dieses Kapitel der Forchheimer Geschichte.

Auch die berühmte Kaiserpfalz, die eigentlich ein Bischofsschloss war, oder die St. Martinskirche mit dem barocken Hochaltar prägen den Stadtkern seit Jahrhunderten.

Bei einem abschließenden Mittagessen wurde dem Organisator Karl nochmals ein herzlicher Dank für das rundum gelungene Wochenende ausgesprochen. Gleichzeitig wurde die Tour für das Jahr 2024 festgelegt.

Ziel wird vom 13. – 15.09.2024 Mettlach sein. Organisiert wird die 28. Tour von Johannes Straßer und Wolfgang Müller.



Guter Start mit abwechslungsreichem Angebot



Im vergangenen Jahr wurde die lose Gruppierung des VfL „Ü50“ ins Leben gerufen. Dabei bedeutet dieser Begriff „Über Fünfzig“ aber nicht, dass nur über fünfzigjährige dabei sein dürfen. Natürlich sollen vor allem die älteren Vereinsmitglieder angesprochen werden, denen so eine Möglichkeit im Sportverein angeboten wird, auch außerhalb der sportlichen Betätigung an gesellschaftlich/kulturellen Unternehmungen teilzunehmen.

Beim ersten Treffen waren gleich acht Interessierte da, um sich dieses Angebot näher anzuschauen bzw. anzuhören.

Man wollte nicht gleich groß anfangen, also wurde beschlossen, eine Wanderung zum Steimel mit anschließender Einkehr zu machen. Bei schönem Wetter und zünftiger Einkehr wurde die erste Wanderung ein schönes Ü50-Erlebnis.



Im Juni bot sich in der Bundeskunsthalle in Bonn eine Ausstellung zum Leben in den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts an, was auch unter den Mitgliedern auf großes Interesse stieß. Neben den sogenannten „Goldenen Zwanzigern“ wurde aber der ganze gesellschaftliche, kulturelle und politische Aspekt der Weimarer Republik thematisiert. Das gesamte Spektrum dieser Zeit wurde exemplarisch in Bild, Film



Ab Kirchen machte sich die 16 köpfige Gruppe mit der Bahn auf den Weg

und Ton dargestellt. Mit einem gemeinsamen Essen in einem historischen Restaurant in Bonn, wurde der Tag abgeschlossen.

Im Herbst dann stand eine Erkundung der Tropfsteinhöhle in Breitscheid im Westerwald mit einer geplanten Wanderung im Karstgebiet, dieser geologischen Besonderheit, an. Leider musste die Wanderung wetterbedingt ausfallen. Dafür wurden wir durch den Besuch dieser Höhle voll entschädigt. Es beeindruckte allgemein, was sich unter unseren Füßen

geologisch Bedeutendes und auch herrliches seit Jahrmillionen abspielt. Mit einem gemeinsamen Essen ließen wir den Tag ausklingen.

Auch für 2024 werden wieder einige Angebote ausgearbeitet. Weitere Informationen dazu werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Alle die Interessenten, welche bisher noch nicht bei den Veranstaltungen dabei waren können sich gerne mit mir in Verbindung setzen. Kontaktdaten siehe oben.

Armin Pietz



Tropfsteinhöhle Breitscheid bei Herborn, da lohnt sich unbedingt eine Besichtigung

Liebe Freunde des Mädchen- und Frauenfußballs, ein aufregendes Fußballjahr liegt hinter uns



Das letzte Mannschaftsfoto – Mädchen- und Frauenfußball in der Spielgemeinschaft Neunkirchen-Dermbach-Herdorf

Spielbetrieb der Mädchen Saison 2022/2023

Mit großen Ambitionen starteten wir in die Rückrunde der Saison. Nach dem 11. Spieltag der Hinrunde fanden wir uns im Dezember 2022 auf dem 3. Tabellenplatz wieder und es war immer noch alles möglich. Etwas getrübt wurde der Trainingsstart 2023 allerdings zu Anfang des Jahres. Einige Mädels, darunter auch wichtige Leistungsträgerinnen, hatten plötzlich und unerwartet keine Lust mehr Fußball zu spielen. Hier fehlte den Spielerinnen auf jeden Fall das Verständnis dafür, was es heißt, einen Mannschaftssport zu betreiben. Genauso unerwartet schlossen sich uns aber noch zwei ukrainische Mädels an, die sich sehr schnell als große Verstärkung zeigten. Die Kommunikation war sicher etwas schwer, aber durch die Nutzung aller zur Verfügung stehenden digitalen und pantomimischen Techniken, verstanden wir uns recht schnell. Es wurden alle Spiele gegen die Teams aus dem Tabellenbereich hinter uns gewonnen, leider aber auch fast alle gegen die beiden Teams aus Siegen und Freudenberg, die vor uns lagen, verloren. Lediglich das letzte Spiel konnten wir

noch gegen Freudenberg gewinnen. Unterm Strich war es eine sehr erfolgreiche Saison, lediglich Siegen und Freudenberg haben uns Punkte abgenommen, wir haben aber auch gegen Beide jeweils einmal gewonnen. Man konnte ständig neue und gute Entwicklungsschritte im technischen und taktischen Bereich der Mädels feststellen. Ein ums andere mal zeigten sie uns, wie schön, spannend und technisch gut, Mädchenfußball sein kann.

DFB-Pokalendspiel der Frauen 18.5.23

Auch 2023 besuchten wir das DFB-Pokalendspiel der Frauen in Köln. Mit ca. 30 Fußballbegeisterten reisten wir mit Bus und Bahn nach Köln und erlebten ein spannendes Spiel der Frauen vom SC Freiburg gegen den VfL Wolfsburg, die letztendlich verdient den Pokal zum x-ten mal gewannen.

Mädchen- und Frauenmannschaft und was daraus wurde

Wie berichtet, hatten sich die ca. 8-10 Mädels des Jahrgangs 2006 aus der Jugendmannschaft gewünscht, nach der Juniorinnenzeit in einer Damenmannschaft vor Ort weiter spielen zu können. Der Wunsch wurde aufgenommen und die Werbetrommel auf vielen Kanälen gestartet. Bis zum Stichtag nach Ostern waren insgesamt ca. 20-23 Damen auf der Liste.

Leider musste uns der zu diesem Zeitpunkt bereitstehende Trainer Adrian F. für die kommende erste Saison aus beruflichen Gründen absagen. Die Suche nach einem neuen Trainer gestaltete sich schwierig, schien aber nicht unmöglich.

Am 24.4. startete der Trainingsbetrieb erstmalig noch mit Adrian und den neu gefundenen Damen, die ältesten Juniorinnen sollten erst ihre Saison fertig spielen und sich nicht überlasten.

Nach dem letzten Spiel wollten plötzlich alle Spielerinnen des Jahrgangs 2006 und auch des Jahrgangs 2007 ein Probetraining bei den von Personalnot gezeichneten Damen vom TuS Fischbacherhütte antre-

ten, zufälligerweise der Verein von einer der Trainerinnen aus unserem Trainerteam. Das war dann der Anfang vom Ende, als sich die meisten der betreffenden Jugendspielerinnen für einen Wechsel nach Niederfischbach entschieden.

Mit den verbliebenen neun Damen konnte leider keine Mannschaft mehr gemeldet werden.

Da auch die 2007er Mädels nicht für ein weiteres Jahr in der Jugendmannschaft spielen wollten, war auch diese Mannschaftsmeldung vom Tisch. Die dadurch ohne spielfähiges Team dastehenden Spielerinnen suchten sich zwangsläufig und verständlicherweise auch eine andere Spielmöglichkeit bzw. es wurden noch vier Mädchen nach Wilden vermittelt.

Das Ende der Spielgemeinschaft Neunkirchen-Dermbach-Herdorf war hiermit besiegelt, somit auch das vorläufige Ende des Mädchenfußballs im Hellertal und mangels Spielerinnen, auch das Ende vom Mädchenfußball im VfL, nach ca. 15 Jahren. Gleichzeitig war dies der Schlussstrich unter die Fußballabteilung im VfL. Seit dem 1.1.24 ist der VfL Dermbach kein Mitglied mehr im Fußballverband Rheinland.

Ich wünsche allen Spielerinnen viel Erfolg in den neuen Vereinen und all das, was sie sich vom Wechsel erhofft haben, einschließlich der Versprechen die ihnen gemacht wurden.

Rückblick

Rückblickend auf die ca. 15 Jahre im Mädchenfußball kann ich nur sagen, es hat immer sehr viel Spaß gemacht mit den Mädels zu kicken und bei allen die stetigen Weiterentwicklungen im sportlichen und auch im persönlichen Bereich zu sehen.

Besondere Eindrücke sind von den div. Schnuppertrainings, der ersten Meisterschaft in der ersten gemeinsamen Saison mit Herdorf, der Mädchenfußball AG in der Grundschule mit einigen Schulturnieren, der regelmäßige Besuch des DFB-Pokalendspiels mit anfänglich mehr als 150 Fans aus unserem Umfeld, die Reisen zu verschiedenen Länderspielen der Frauen, das Fußball-Camp und, und, und, unvergesslich geblieben. Viele der von uns ausgebildeten Kickerinnen sind auch nach der Juniorinnenzeit dem Fußball treu geblieben und spielen heute verstreut in sehr vielen

umliegenden Mannschaften. Auch ins Traineramt hat die ein oder andere reingeschnuppert, da wäre zu wünschen, dass sich irgendwann die Eine oder Andere hinreisen lässt und den Mädchenfußball im Hellertal wieder aufleben lässt, das Potential ist in unserer Gegend sehr groß.

Das war mein letzter Bericht, hoffentlich nicht zu sehr von den aufreibenden, ernüchternden und prägenden Ereignissen des Sommers geleitet.

Dem Verein und seinen Abteilungen wünsche ich alles erdenklich Gute für die Zukunft und bedanke mich bei allen für die hervorragende Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Raphael Stricker



Toller Start mit der jungen Mädchenmannschaft, Meister der B-Juniorinnen 2008/2009

Gut bewegt, vom Eltern-/Kindturnen bis zum Schulanfang



Ganz nah dabei, die Kinder bei ihrer Übungsleiterin Denise Angela Lindlein

Bewegung im Kindesalter gehört beim VfL zum festen Angebot seit Jahrzehnten.

Wir beginnen das Eltern-/Kindturnen mit Kindern bis zu 5 Jahren.

Die ganz Kleinen können am besten beim Turnen ihre motorischen Fähigkeiten schulen. Das Gute ist, dass die Eltern am Anfang noch dabei sein können, wenn gehüpft, balanciert, gerannt und geklettert wird. Dies ist nicht nur für die Kleinkinder gut, sondern die Eltern können sich mit betätigen und sehen, welche Beweglichkeit in den Kindern steckt, wenn sie gefördert wird.

Trainingszeit:
Dienstag von 16:15 bis 17:15 Uhr in der Mehrzweckhalle Dermbach



Was man früh begonnen hat, sollte man konsequent fortsetzen. So ist es logisch, das unser Verein auch der

Altersgruppe von 5 bis 8 Jahren

ein sportliches Angebot unterbreitet. Die Anforderungen werden etwas höher und die Eltern sind nicht mehr mit eingebunden. Spielerisch werden die Kinder weiter an verschiedene Geräte herangeführt. Koordination, Aufmerksamkeit und ein sportliches Miteinander werden geschult und mit interessanten Geschicklichkeitsspielen angereichert. Auch die Vorbereitung auf den Schulsport stehen auf dem Programm. In den Sommermonaten bewegen wir uns überwiegend im Freien.

Trainingszeit:
Mittwoch von 15:00 bis 16:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Dermbach



Ein Hauch Normalität im Jahr 2023

Das Jahr 2023 brachte eine willkommene Rückkehr zur Normalität für den Jugendausschuss des VfL, insbesondere durch eine Reihe von Veranstaltungen, die das Gefühl der Verbundenheit und Freude nach Corona wiederbelebten.

Das Jahr hat mit der ersten Kinderkarnevalssitzung nach Corona begonnen. Am 05.02.2023 fand die Freude der Kinder zum Karneval ihren Höhepunkt in der MZH in Dermbach. Es strömten zahlreiche Besucher herein, um das bunte Treiben zu genießen. Das Programm, voller Spaß und Unterhaltung, entfachte die Liebe zum Karneval erneut und setzte einen frohen Start für weitere Veranstaltungen.

Trotz neuer besonderer Umstände beim aufgelegten Spiel und Sportfest am 18. Juni 2023, zeigte der Jugendausschuss vollen Einsatz. Die Organisation einer Hüpfburg und diverser kleiner Events rund um den Turnhallenplatz, sorgten für fröhliche Gesichter bei Klein und Groß.



Entsprechend der Entscheidung aus dem Vorjahr wurde auch 2023 keine offizielle Kinderweihnachtsfeier veranstaltet. Der Jugendausschuss plante jedoch, wie zuvor, kleine Geschenke für die Kinder. Leider verzögerte sich die Lieferung und die Geschenke konnten erst im neuen Jahr verteilt werden.

Das Weihnachtstreiben zum Jahresende auf dem Turnhallenplatz war ein weiterer

Höhepunkt, bei dem der Jugendausschuss aktiv teilnahm. Im Spülmobil sorgten wir dafür, dass stets genügend saubere Tassen verfügbar waren die Nachfrage nach Punsch und Glühwein zu unterstützen.

Der Jugenausschuss besteht zurzeit aus: Jacqueline Heiligenpahl, Theresa Lieberich, Hannah Bohl und mir.



Die Wiederholung der letztjährigen Nachtwanderung am 7. Oktober 2023 war ein weiterer Erfolg für den Jugendausschuss. Mit 13 Kindern und 5 Betreuern wurde eine ähnlich große Gruppe wie im Vorjahr mobilisiert. Die gemütliche Atmosphäre am Feuer mit Stockbrot und Marshmallows rundete das Ereignis perfekt ab.



Holpriger Start in die neue Wettkampfsaison



Stefan Flender

Durch die vergangene Corona Pandemie und unsere Hallensituation hatten wir zu Anfang des Jahres nur vier wett-kampffähige Turnerinnen und zwei Kinder im Nachwuchs. Zu allem Überfluss mussten zwei der Wettkampfturnerinnen, beim ersten Wettkampf dem SüWagCup, am 25. März in Lahnstein leider aussetzen. Also starteten dort nur Leonie und Cora Flender. Sie belegten den 2. und 3. Platz in ihrer Altersklasse.

Am 29. April fanden die offenen Gaumeisterschaften in Wissen statt. Dort konnte Marika Enkirch den 8. Platz belegen, obwohl sie sich gerade erst von einem Bruch des Fingers erholt hatte. Leonie und Cora lieferten sich wieder ein Kopf an Kopf Rennen mit der Konkurrenz aus Brachbach um die Qualifikation zum Deutschland Cup. Leonie wurde 1. Cora 3. in ihrer Altersklasse.

Am 10. Juni ging es auf die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften zu den TurnFinals nach Koblenz.

Dort wurde Leonie 2. und Cora 3.

Am 01. Juli nahmen wir an dem Projekttag der Grundschule teil. In 2 Gruppen aufgeteilt, hatten wir mit den Kindern und Lehrern sehr viel Spaß, leider konnten wir aber keine Kinder langfristig fürs Rhönradturnen beim Vfl begeistern.

Das Ergebnis der Qualifikation für den Deutschland Cup ergab, dass sich Leonie auf Platz 2 und Cora auf Platz 3 qualifizierten. Da nur 2 Turner je Altersklasse den Turnverband vertreten dürfen, wurde Cora nur als Nachrücker gelistet.

Da unsere Sporthalle die vollen 6 Wochen der Sommerferien geschlossen war, konnten wir erst im September mit dem Training für den im November anstehenden Deutschland Cup weitermachen. Die meisten anderen Vereine hatten nur eine Schließzeit von ca. 3 Wochen, was uns einen erheblichen Trainingsrückstand bescherte. Dazu kam, dass sich dann zum Trainingsbeginn die Trennwände in der Halle nicht runterfahren ließen. So kam es zu ständigen Unterbrechungen des Trainings. Leider war das Problem

Leonie Flender



Cora mit Trainer Sven Flender

mit den Wänden schon vor den Sommerferien bekannt. Es mussten neue Schlüssel nachgemacht werden die dann aber erst 6 Wochen nach den Ferien in der Halle wieder zur Verfügung waren.

2 Wochen vor dem Deutschland Cup, bekamen wir die Nachricht, dass die Turnerin auf Platz 1 der Qualifikation leider einen Unfall hatte und somit Cora nachrückte.

Beim Deutschlandcup in Bremen, am 12. November 2023, belegte Leonie den 20. und Cora den 27. Platz für den Turnverband Mittelrhein

Trotz der Trainingsprobleme haben, durch die Werbung unserer Kinder und Eltern, 8 neue Turnerinnen den Weg in unsere Abteilung gefunden, was uns veranlasste, nun sogar einen Aufnahmestopp auszusprechen.

Cora Flender die in Zusammenarbeit mit Marika Enkirch und Milena Wirthen den Nachwuchs trainieren, machen eine Super Arbeit.

Den Übungsleiterinnen und Übungsleitern an dieser Stelle meinen Dank, für die Woche für Woche geleistete Arbeit.

Man muss das Leben tanzen!

Mit über 80 Aktiven ist der Bereich Tanzen die stärkste Abteilung im VfL.

Wenn auch der Schwerpunkt der Auftritte in die Karnevalszeit fällt, so gibt es dennoch im Laufe eines Jahres immer wieder Gelegenheiten, das Publikum mit gelungenen Tanzvorführungen zu begeistern.

Schließlich wird auch das ganze Jahr über trainiert, denn bis ein neuer Tanz zur Vorführung taugt, ist viel Koordinationsarbeit erforderlich.



Minitanzgruppe (4 bis 7 Jahre)

Unsere kleinsten Tänzer trainieren jede Woche fleißig neue Schritte, lernen Koordination, Rhythmus und Teamgeist kennen. Karneval 2023 begeisterten sie das Publikum mit einem Gardetanz.

Training: montags 16.00 bis 17.00 Uhr
Mehrzweckhalle Dermbach
Trainerin: Ilonka Schneider



Kindertanzgruppe (8 bis 11 Jahre)

Die Kindertanzgruppe arbeitet das ganze Jahr über an ihren Fähigkeiten: Tanzschritte werden geübt, Hebefiguren ausprobiert, Spiele gespielt und Ausdauer trainiert. 2023 stand der Showtanz „Weihnachten“ auf dem Programm.

Training: montags 17.00 bis 18.00 Uhr
Mehrzweckhalle Dermbach
Trainerin: Ilonka Schneider



Teenietanzgruppe (12 bis 15 Jahre)

Unsere Jugendlichen probieren gerne neue Sachen aus und testen Hebefiguren und verschiedene Tanzstile. Diese Gruppe entscheidet auch mit über Musikauswahl und Kostüme.

Der Gardetanz 2023 fand großen Anklang, für 2024 wird schon fleißig der Showtanz geprobt.

Training: montags 18.00 bis 19.00 Uhr
Mehrzweckhalle Dermbach
Trainerin: Ilonka Schneider



Weiter gehts mit Schwung und Spaß

Jugendtanzgruppe (ab 16 Jahren)



Dieses Jahr sind wir leider eine recht kleine Gruppe mit 8 Mädels. Das hat aber den Spaß am Training nicht gemindert. Wir hoffen, wir konnten euch mit unserem Gardetanz mit verschiedenen Hits von Helene Fischer begeistern und unser Können mit schwierigen Schrittfolgen unter Beweis stellen.

Unsere Motivation wurde auch durch kleine Aufmerksamkeiten wie Muffins, Gummibärchen oder einem leckeren Abendessen unterstützt.

Wir freuen uns alle auf die neue Session und hoffen das wir 2025 nochmal ein paar neue Gesichter auf der Bühne präsentieren können.

Training: Dienstag, 18.00-20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Dermbach
Trainerin: Theresa Lieberich

Erwachsenentanzgruppe 24 and more (ab 24 Jahren)

24 and More ist im letzten Jahr sehr gewachsen. Wir sind insgesamt 17 Tänzerinnen und 1 Tänzer, ja genau auch ein Tänzer. Seit dieser Session haben wir einen Mann dabei der uns tatkräftig bei unseren Hebefiguren unterstützt. Mit unserem Showtanz „Ab geht die Post“, hoffen wir, dass wir euch einen kleinen Einblick in den Alltag unserer Postboten geben konnten.

Auch hier kommt der Spaß nicht zu kurz. Bei einer Wanderung auf den Steimel



wurde viel gelacht und gegessen. Für die nächste Session werden wir wieder fleißig trainieren damit wir Euch einen schönen neuen Showtanz präsentieren können.

Training: Mittwoch, 19.30-21.30 Uhr
Mehrzweckhalle Dermbach
Trainerin: Theresa Lieberich

Ilonka Schneider: Tanzen und Karneval im Blut. Seit 20 Jahren steht Sie auf der Bühne





Mit sechs Mannschaften im Spielbetrieb



Sportlicher Bereich

Die Saison 2022/2023 schlossen unsere sechs am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften mit recht ordentlichen Ergebnissen ab, wobei die Platzierungen der 3. Herrenmannschaft und des Seniorenteams Ü50, sowie der beiden Nachwuchsteams besonders hervorzuheben sind.

Die zu Saisonbeginn neu gemeldete **3. Herrenmannschaft** schwamm im gesamten Rundenverlauf auf einer Erfolgswelle. In der 3. Kreisklasse-Staffel A, dominierte man seine Gegner bei einer Gesamtbilanz von 31:1 Punkten. Der Staffelsieg und Aufstieg in die 2. Kreisklasse war der Lohn.

Im Spiel um die Kreismannschaftsmeisterschaft ließ man bei den Finalspielen in Betzdorf auch dem SV Blau-Weiß Hellenhahn 2, als Sieger der 3. Kreisklasse-Staffel B, beim 8:1 Erfolg nicht die Spur einer Chance.

Im Klassenpokalwettbewerb der Herren E auf Kreisebene gewann man das Finale souverän gegen die TTSG Brachbach/Mudersbach 4 mit 4:1 und schaffte dadurch die Qualifikation für die Verbandsendrunde. Im Kreis der erfolgreichsten Vereine aus Rheinland und Rheinhessen setzte man in Langenlonsheim seinen Siegeszug fort. Im Viertelfinale bezwang man den TSV Wackernheim (Kreis Bingen) und im Halbfinale setzte man sich gegen den SV Oedingen (Kreis Ahrweiler/Mayen-



Die erfolgreiche Familienmannschaft

Cochem) durch. Erst im Finale musste man sich dem SV Wolken (Kreis Koblenz/Neuwied) geschlagen geben. Besondere Erwähnung verdient die Tatsache, dass sich unser Trio als Familienmannschaft aus Vater Gerhard Schmidt, Mutter Elisabeth Klein und Sohn Raphael Klein zusammensetzte.

Das **Seniorenteam Ü50A** qualifizierte sich auf Kreisebene für den Verbandsentscheid in Engers. Hier schaffte man hinter dem VfR Simmern (Kreis Rhein-Hunsrück) und vor der TTSG Sörgenloch/Zornheim (Kreis Mainz) mit Rang 2 eine Überraschung und gleichzeitig die Startberechtigung für die Südwestdeutschen Mannschaftsmeisterschaften.



Das Team an der Platte in Engers:
v.l. Sascha Schmidt, Christof Stinner, Reiner Trapp

Die VfL-Akteure bei der Südwestdeutschen:
v.l. Joachim Schupp, Christof Stinner, Sascha Schmidt



In einem äußerst starken Teilnehmerfeld schlug man sich erneut recht achtbar und landete in der Endabrechnung hinter dem

VfR Simmern (RTTVR), den TTF Besseringen (Saarland) und dem TTV Mutterstadt (Pfalz) auf Rang 4.

Die **1. Jugendmannschaft** belegte sowohl in der Herbst-, als auch in der Frühjahrsrunde jeweils den 4. Rang in der Jugend-Verbandsliga Rheinland Nord/Ost und etablierte sich dabei unter den stärksten Nachwuchsteams des Verbandes.

Zur im Januar beginnenden Frühjahrsrunde meldeten wir eine **2. Jugendmannschaft** in der 3. Kreisklasse. Mit 14:0 Zählern gelang dem bis auf eine Ausnahme mit Neueinsteigern besetzten Team gleich der Staffelsieg.



Das Team v.l.: Max Christian, Max Heidrich, Mathis Aleßio und Felix Schäfer

Während der Sommerpause nahm unsere **1. Jugendmannschaft** am bundesländerübergreifenden Sommer-Team-Cup 2023 teil. Mit Rang 2 in der Vorrundengruppe, bei sieben teilnehmenden Mannschaften, verpasste man nur knapp die Qualifikation für's Bundesfinale.

Anlässlich der Spielersitzung zur laufenden Saison 2023/2024 wurde die Meldung von jeweils drei Herren- und Nachwuchsmannschaften, sowie eines Seniorenteams festgelegt. Als externe Zugänge für die einzelnen Mannschaften konnten wir Robin Nieslony (VTV Freier Grund), Jakob Aulmann (TuS Bad Marienberg), sowie Benjamin Leukel und Jakob Klees (beide TTV Alexandria Höhn) neu in unseren Reihen begrüßen.

Nach Abschluss der Hin- bzw. Frühjahrsrunde der laufenden Saison 2023/2024 gibt es folgende Platzierungen zu vermelden:

Die **1. Herrenmannschaft** steht in der Bezirksliga Rheinland-Ost mit 9:9 Zählern auf Rang 5. Leider bedeutete für Benni Breuer eine Verletzung bereits nach dem 2. Spieltag das Saisonaus, wodurch eine bessere Platzierung verhindert wurde. Mit 11:7 Spielen im vorderen Paarkreuz hat Sascha Schmidt den besten Bilanzwert innerhalb der Mannschaft.

Mit 12:4 Zählern liegt die **2. Herrenmannschaft** bei Halbzeit in der Kreisliga Ww-Nord auf dem 2. Rang. Auch hier musste durch meinen Ausfall in den meisten Spielen Ersatz gestellt werden. Mit einer Einzelbilanz von 13:3 im vorderen Paarkreuz ist Reiner Trapp der spielstärkste Akteur. Im Westerwaldpokalwettbewerb qualifizierte man sich für die Finalspiele in Betzdorf. Leider kam es am Spieltag zu einem personellen Engpass, wodurch trotz überzeugenden Leistungen und Rang 4, eine bessere Platzierung verpasst wurde.

Die zu Saisonbeginn als Aufsteiger in der 2. Kreisklasse Gruppe A gestartete **3. Herrenmannschaft** belegt bei Halbzeit mit 11:5 Punkten einen erfreulichen 2. Tabellenplatz. Leider verlor man, durch personelle Ausfälle bedingt, in den letzten beiden Spielen mit Punktverlusten gegen die beiden Tabellenletzten etwas die Tuchfühlung auf Spitzenreiter Wissen 2. Mit einer 16:0 Einzelbilanz überragt Raphael Klein nicht nur in seiner Mannschaft, sondern ebenfalls in der kompletten Spielklasse. In ihrem ersten Punktspiel unterlag das **Ü50A-Seniorenteam** der TTG Höchstenbach/Mündersbach. Weitere zwei Spiele stehen noch im Terminkalender. Man

hofft, sich hier noch für die Verbandsmanschaftsmeisterschaften am 07. April in Engers qualifizieren zu können.

Im Nachwuchsbereich finden bekanntlich mit der Herbstrunde und Frühjahrsrunde zwei für sich zählende Runden statt. Die Herbstrunde wurde dabei von unseren drei Nachwuchsteams wie folgt abgeschlossen:

Die **1. Jugendmannschaft** verpasste am letzten Spieltag den bis dahin möglichen Staffelsieg und musste mit Rang 3 in der Jugend-Bezirksliga vorliebnehmen. Trotzdem schaffte man den Aufstieg in die Jugend-Verbandsliga Rheinland Nord-Ost zur im Januar beginnenden Frühjahrsrunde. 8:4 Zähler weist die Bilanz in der Abschlusstabelle auf. Mit einer 12:0 Spielbilanz ist Raphael Klein der erfolgreichste Spieler in seinem Team, sowie gleichfalls der leistungsstärkste Akteur der gesamten Spielklasse

Mit 5:7 Punkten belegt die **2. Jugendmannschaft** in der Abschlusstabelle der 1. Jugend-Kreisklasse Ww-Nord Rang 6. Mit 7:1 Spielen ist Max Heidrich der erfolgreichste Spieler seiner Mannschaft, sowie drittstärkster Akteur der gesamten Spielklasse.

In der Jugend 13-Kreisliga Ww-Nord startete unsere **3. Jugendmannschaft**. Das ausschließlich aus Neueinsteigern be-



Das Team v.l.: Benjamin Leukel, Jakob Aulmann, Raphael Klein und Jakob Klees

Gue Leistungen auch im Nachwuchsbereich

stehende Team musste, trotz oft ansprechender Leistungen, noch Lehrgeld bezahlen. Mit 0:10 Punkten belegt man zum Rundenende Platz 6. Mit 3:7 Spielen erreichte Josephina Mertens die beste Einzelbilanz im Team.



v.l.: Cassandra Flores Loyo, Josephina Mertens und Leo Richter

Im gesamten Hinrunden- bzw. Herbst-rundenverlauf kamen in unseren 7 Teams insgesamt 25 Spieler und 3 Spielerinnen zum Einsatz. Die meisten Begegnungen in Meisterschaft und Pokal absolvierte Raphael Klein mit stolzen 23 in vier Mannschaften. Auch Luis Hamburger mit 21 (absolvierte sämtliche Spiele der 1. und 2. Herrenmannschaft) und Reiner Trapp mit 13 Spielen weisen eine tolle Anzahl von Einsätzen auf.

Zur Rückrunde konnten wir uns im Jugendbereich mit Leon Lieback von den TTF Oberwesterwald verstärken. Leon war für unseren Verein auch im Jahr 2017 bereits aktiv.

Josephina Mertens, Matis Aleßio, Felix Schäfer und Raphael Klein nahmen aus dem Nachwuchsbereich unserer Abteilung an den Kreisranglistenspielen in Gebhardshain teil. Mit Rang 1 bei den Mädchen 11 und Rang 5 bei den Mädchen 13 konnte sich Josephina für die Vorranglistenspiele qualifizieren. Matis mit Platz 5 bei den Vorranglistenspielen der Jungen 15 und Felix mit Rang 6 bei den Vorranglistenspielen der Jungen 19 verpassten die Qualifikation für die Endrangliste. Raphael gewann bei den Jungen 19 souverän seine



Raphael Klein

Vorranglistengruppe und belegte in der Endrangliste Platz 5.



Josephina Mertens startete am 01. Juli bei den Vorranglistenspielen des Nachwuchses in Koblenz-Rübenach. Nach überzeugender Leistung belegte sie in der Endrunde der Mädchen 11 den 9. Rang.

Aufgrund ihrer guten Leistungen erhielten die beiden Nachwuchstalente Josephina Mertens und Cassandra Flores Loyo eine Einladung für die Verbandseinzelmeisterschaften des Nachwuchses im Dezember in Nassau. Während Cassandra ihre Teilnahme absagen musste, überzeugte die 9-jährige Josephina in der Mädchen-11-Klasse mit tollen Leistungen. Im Einzel qualifizierte sie sich mit Rang 2 in ihrer Vorranglistengruppe hinter der späteren Gesamtsiegerin für's Achtelfinale. Mit einem glatten Dreisatzsieg



Josephina Mertens

drang Josephina ins Viertelfinale vor, wo sie der späteren Finalistin unterlag. In der Endabrechnung bedeutete das für sie Rang 5 in einer Altersklasse, worin sie auch die nächsten beiden Jahre noch startberechtigt ist. Ihre gute Leistung rundete Josephina zudem mit Platz 5 im Doppel ab, wo sie zusammen mit ihrer Partnerin Emma Ott (DJK Bingen-Büdesheim) ebenfalls erst im Viertelfinale scheiterte. Mit acht Sportlern und drei Sportlerinnen nahm unsere Abteilung an den Kreiseinzelmeisterschaften 2023/2024 in Westerbürg teil. Mit 18 Einzelmeldungen

belegten wir im Ranking der Kreisvereine Platz 4.

Einmal mehr oblag Benni Breuer dabei in seiner Funktion als Kreisjugendwart die Turnierleitung. Auf's Siegerpodest schafften es:

Mädchen 11-Einzel:

1. Josephina Mertens
2. Cassandra Flores Loyo

Mädchen 13-Einzel:

3. Josephina Mertens

Mädchen 13-Doppel:

3. Josephina Mertens/Hannah Pfau (TuS Weitefeld/Langenbach)

Jungen 19-Doppel:

3. Raphael Klein/Leon Lieback (TTF Oberwesterwald)

Seniorinnen Ü40-Einzel:

2. Elisabeth Klein

Ü40-Mixed:

2. Elisabeth Klein/Wolfgang Demmer (TTSG Brachbach/Mudersbach)

Herren-E-Doppel:

3. Benjamin Leukel/Samuel Zimmermann (TTV Alexandria Höhn)

Herren-D-Einzel:

1. Raphael Klein

Herren-D-Doppel:

3. Raphael Klein/Phil Pearce (Sportfr. Nistertal 07)

C-Mixed:

3. Raphael Klein/Franziska Bayer (TTF Oberwesterwald)

Herren-B-Einzel:

3. Robin Nieslony

Ein überragendes Ergebnis gelang Sascha Schmidt bei den Senioreneinzelmeisterschaften des Verbandes Rheinland/Rhein Hessen im Januar in Westerbürg. Im Einzel der Ü50-Klasse erreichte er einen tollen 3. Platz und qualifizierte sich damit für die Südwestdeutschen Einzelmeisterschaften in Rheinböllen. Noch erfolgreicher gestaltete sich sein Auftritt im Doppel der Ü50-Klasse. Zusammen

mit Kai Otterbach vom TV Berzhahn düpierte das Duo die Konkurrenz und sicherte sich Platz 1 und damit den Titel des Verbandsmeisters.

Einige Highlights gab es zudem bei Veranstaltungen, die durch unsere Abteilung angeboten, bzw. ausgerichtet wurden. Im Mai fand dabei in der Grundschule Herdorf eine Aktion zur Mitgliedergewinnung im Nachwuchsbereich statt. Für einen Tag war das TT-Schnuppermobil des RTTVR nebst Trainer zu Gast. Ca. 160 Kindern vom 1. bis 4. Schuljahr wurde die Sportart Tischtennis dabei klassenweise eindrucksvoll nähergebracht. Im Juli beteiligten wir uns neben weiteren drei VfL-Abteilungen am Projekttag der Grundschule Herdorf. Auch hier konnte bei den Kindern Werbung für die Sportart Tischtennis gemacht werden.

Das 35. Ortsoffene Dermbacher TT-Vorgabeturnier fand im Januar als erste sportliche Standortbestimmung im neuen Jahr statt.

Doppel:

1. Reiner Trapp/Tim Silas Herrmann
2. Raphael Klein/Pascal Heidrich
3. Celine Wagener/Max Eickhoff
3. Luca Vohs/Tom Heupel

Einzel:

1. Sascha Schmidt
2. Luca Vohs
3. Tim Silas Herrmann



v.l. Tim Silas Herrmann, Sascha Schmidt, Luca Vohs



v.l. Raphael Klein, Pascal Heidrich, Reiner Trapp, Tim Silas Herrmann

Gemeinschaft pflegen



Zu Gast beim TTC Bad Krozingen im Breisgau



Geselliger Bereich

Nach vielen Jahren Abstinenz fand im Mai im „Stüffjen“ eine Abschlussfeier der so erfolgreichen Meisterschaftsrunde statt. Dirk Eickhoff mit frisch zubereitetem Fleischkäse und die Familie Schmid-Klein mit weiteren kulinarischen Genüssen sorgten bestens für das leibliche Wohl, während die Abteilung gekühlte Getränke beisteuerte. Die überaus gelungene Veranstaltung schreit für 2024 nach einer Neuauflage.

Vom 14. bis 16. Juli besuchten wir mit insgesamt 12 Personen den TTC Bad Krozingen im Breisgau. Am Anreisetag wurden wir von unseren Freunden mit einer Einladung zum Abendessen im Vereinslokal Amselhof willkommen geheißen. Neben den traditionellen TT-Vergleichswettkämpfen am Samstag stand abends als Veranstaltungshöhepunkt der Besuch des bekannten Lichterfestes im Kurpark auf dem Programm. Selbst schwere Gewitter mit Regen und Orkanböen konnte die gute Stimmung nicht trüben. Man feierte kurzfristig mit den Gastgebern im Privathaus einer TTC-Spielerin bei Flammkuchen und kühlen Getränken weiter. Die Rückfahrt nutzten wir zu einem Besuch von Straßburg mit seiner mittelalterlichen Altstadt und dem bekannten Münster. Für das Jahr 2024 haben wir den TTC zum Gegenbesuch in Dermbach eingeladen. Die genaue Termi-

Danke für die externe Unterstützung



nierung wird in den nächsten Wochen erfolgen.

Am 27. Dezember fand unsere traditionelle Kegelwanderung nach Salchendorf statt. Von der MZH Dermbach ging es entlang der Kreuzeiche zum Freier-Gründer Hof. Hier wurden beim Mittagessen neue Kräfte gesammelt, um anschließend die Kegelbahn mehrere Stunden lang zu strapazieren.

Sonstige Aktivitäten

Im Juni nahmen wir mit einer aus 6 Personen bestehenden Delegation am TT-Kreistag im Bürgerhaus Katzenbach teil. Bei den anstehenden Neuwahlen wurde Benni Breuer als Kreisbeauftragter Jugend wiedergewählt.

Aus unserem Verein wurden zudem neu ins Gremium gewählt: Raphael Klein und Tim Silas Herrmann (Kreisjugendteam) / Elisabeth Klein (Kreisbeauftragte Mädchen). Unserem Verein wurde bei der Vergabe von Veranstaltungen die Ausrichtung des TT-Kreistages 2024 anlässlich des 125-jährigen VfL-Jubiläums übertragen.

Ebenfalls in Juni fand eine Spielersitzung für den Herrenbereich statt, wo u.a. die Meldungen und Aufstellungen der Mannschaften zur neuen Saison festgelegt wurden.

Rechtzeitig zu Saisonbeginn wurden für unsere Akteure, mit großzügiger Unterstützung der Firma Peter Bohl GmbH &

Co. KG, neue Trainingsanzüge angeschafft. Anlässlich einer Trainingsstunde überreichte Johanna Bohl, als angehende Geschäftsleitung, symbolisch ein Exemplar des schicken Anzuges mit Werbedruck ihrer Firma.

Im September nahmen Benni Breuer und Tim Silas Herrmann als Delegierte des TT-Kreises Ww-Nord am Verbandstag in Dichtelbach teil. Marcel Mareien wurde hier zum neuen Präsidenten des RTTVR gewählt.

Anlässlich der TT-Jahreshauptversammlung im Dezember wurden die Weichen für die Zukunft gestellt. Bei den anstehenden Neuwahlen wurde ich als Abteilungsleiter wiedergewählt. Das Jugendleiterteam bilden für die nächsten beiden Jahre Max Eickhoff und Raphael Klein. Timo Bald, Pascal Heidrich und Sascha Schmidt als Beisitzer vervollständigen schließlich den Abteilungsvorstand. Neben zahlreichen bereits feststehenden Events ist für den 24.01., nach 8-jähriger Pause, zusammen mit der Grundschule Herdorf die Ausrichtung eines Ortsentscheidendes der TT-Minimeisterschaften in der Sporthalle Herdorf für ca. 120 Kinder des 3. und 4. Schuljahres geplant.

Regelmäßig versorge ich das Mitteilungsblatt Daaden-Herdorf, den Blickpunkt Herdorf, sowie unsere Vereinshomepage mit Spielberichten unserer Mannschaften. Ebenfalls präsent sind wir mit Seiten der TT-Abteilung bei Facebook und Instagram.

Bedanken möchte ich mich am Schluss meiner Ausführungen an dieser Stelle bei allen Helfern und Trainern, die unsere Jugendmannschaften betreut und gefahren haben. Danke sagen möchte ich auch den Spielführern im Herrenbereich für die Ausübung ihres nicht immer einfachen Amtes.

Aktuell macht es sehr viel Spaß die sportliche Entwicklung der in unserem Verein ausgebildeten jungen Spieler im Herrenbereich zu beobachten. Bemerkenswert finde ich es zudem, wie sie sich an der Arbeit und den Aktivitäten der Abteilung beteiligen. So braucht uns vor der nahen Zukunft nicht bange zu sein.

Dem VfL mit seinen Abteilungen wünsche ich für die Zukunft alles Gute.

Christof Stinner, Abteilungsleiter
10. Januar 2024

Trainingszeiten in der MZH Dermbach:

Montag:	20.00 – 22.00 Uhr Damen und Herren
Mittwoch:	17.30 – 19.30 Uhr Jugend
Donnerstag:	17.30 – 19.00 Uhr Jugend (Meisterschaftsspiele)
Freitag:	15.45 – 17.45 Uhr Jugend

Trainingszeit in der Sporthalle Herdorf
Montag: 16.00 – 18.00 Uhr Jugend

Nachbestellungen sind möglich!

Im vergangenen Jahr wurde im Vorstand beschlossen, nochmals einheitliche Shirts für alle interessierten Vereinsmitglieder zu bestellen. In der ersten Serie meldeten sich 74 Vereinsmitglieder welche jeweils ein Shirt für einen Kostenbeitrag von 10,00 € bestellten. Bekannt gemacht wurde dies in allen Abteilungen sowie auf unser Internetseite.

Bei Interesse können, bei einer Stückzahl von mindesten 20, weitere Poloshirts bestellt werden.



Emblem vorne, Brustseite links



Schriftzug Rücken



hier abtrennen

Bestellschein – Rückgabe bis 20.04.2024

STICKEREI
STOBER

POLO-SHIRTS 5T-212

DAMEN

	XS	S	M	L	XL	XXL	XXXL
B-BREITE	42	45	48	51	55	59	63
L-LÄNGE	59	60	61	62	64	66	68

B-BREITE:

Das Polo-Shirt einfaßlich nach dem Tisch hin gem. Bitte darauf achten, dass keine beiden Fäden auseinander, Extra ca. 1cm unter dem Arm nach links nach rechts abschneiden.

L-LÄNGE:

Das Polo-Shirt einfaßlich nach dem Tisch hin gem. Bitte messen Sie von oberer unterer Brust bis einschließl. dem Saum, um die korrekte Länge zu ermitteln.

HERREN

	XS	S	M	L	XL	XXL	XXXL
B-BREITE	50	53	56	59	63	67	71
L-LÄNGE	68	69	70	71	73	75	77



alle Maße sind in Zentimeter (cm) angegeben

KINDER

	92	104	116	128	140	152	164
B-BREITE	31	32	33	35	37	41	45
L-LÄNGE	35	39	43	47	51	55	59

STICKEREI STOBER DE Tel. 0800 94 75 01

Vorname: _____

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Tel.: _____

Poloshirt/Größe:

Damen Herren Kind

Datum: _____

Unterschrift: _____

Bestellschein bitte bis 20.04.2024 abgeben bei Johannes Schmidt oder einem Mitglied des Geschäftsführenden Vorstandes

Stand Februar

27.03.2024	19.00 Uhr	VfL-Jahreshauptversammlung in der MZH
20.04.	19:00 Uhr	125 Jahre VfL Dermbach, Jubiläumsabend MZH
01.05.	13.30 Uhr	VfL-Maiwanderung mit Start Dorfkreuz und Ziel MZH
02.06.		Fronleichnamfrühschoppen der Ortsvereine in der MZH
noch offen		Tischtenniskreistag in der MZH
16.06.		VfL Spiel- und Sportfest in der MZH und auf dem Spielplatz
noch offen		Besuch des TTC Bad Krozingen in Dermbach
26. bis 29.08.		Jahrestour Frauengymnastik ins Vogtland
13.09.- 15.09.		Jahrestour der Ski- und Mountainbikegruppe nach Mettlach/Saar
17.11.	10.30 Uhr	Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal
07.12.	15.00 Uhr	Weihnachtstreiben der Ortsvereine an der MZH (Ausrichter: VfL)
27.12.	11.00 Uhr	Kegelwanderung der TT-Abteilung
04.01.25	19.00 Uhr	36. Ortsoffenes Dermbacher TT-Vorgabeturnier in der MZH



Immer gut informiert: www.vfl-dermbach.de

Regelmäßig informieren wir auf unserer Internetseite über alle sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten in unserem Verein. Auch der Veranstaltungskalender der Ortsvereine wird ständig aktualisiert. Es lohnt sich, regelmäßig einen Blick auf die Seite zu werfen.





20. April 2024

Jubiläumsabend, 125 Jahre VfL Dermbach,
19:00 Uhr, in der Mehrzweckhalle



Sport bewegt und verbindet Generationen



Gestaltung: Johannes Schmidt 2/2024

Für den Inhalt dieses Heftes sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.
Für evtl. Fehler, Irrtümer oder Unvollständigkeiten bitten wir um Entschuldigung.

Alle Adressen des derzeitigen Vorstandes sowie alle aktuellen Informationen unter

www.vfl-dermbach.de